

VISION
ZERO

SICHERHEITSPROGRAMM

LADUNGSSICHERUNG



Foto: Ingo Bartussek - stock.adobe.com

**QUALITÄTS-
MANAGEMENT**

Wir sind zertifiziert

Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach ISO 9001:2000



UK|BG
Ihre gesetzliche
Unfallversicherung

DVR 
Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

SICHERHEITSPROGRAMM

LADUNGSSICHERUNG

Mangelhafte oder fehlende Ladungssicherung können bei Unfällen lebens-, gesundheits- und umweltgefährlich sein. In einigen Fällen sind sie sogar Ursache für Unfälle. So weist das Statistische Bundesamt für das Jahr 2022 die Unfallursache "unzureichend gesicherte Ladung" bei Unfällen mit Personenschaden 585 Mal und für schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden 1.097 Mal aus. Zahlreiche Polizeikontrollen belegen, dass fast 70 Prozent der Lkw, die über deutsche Autobahnen fahren, mit schlecht oder überhaupt nicht gesichertem Transportgut unterwegs sind. Tonnenschwere Betonteile, Papierrollen und Stahlträger liegen häufig ohne

jegliche Befestigung auf der Ladefläche. Dabei sind die Beschleunigungskräfte, die beim Bremsen und in Kurven auf die Ladung einwirken, enorm. Bereits bei Innerorts-Geschwindigkeiten können bei abrupten Brems- oder Ausweichmanövern die Ladungsteile verrutschen, das Fahrzeug beschädigen und andere Verkehrsteilnehmende in hohem Maße gefährden. Woran liegt es, dass viele Lkw Fahrer mit schlecht gesicherter Fracht unterwegs sind? Nicht immer sind Zeitdruck oder Trägheit schuld. Oftmals ist Unwissenheit im Spiel. Hier setzt das Sicherheitsprogramm Ladungssicherung an.

Programmziele

Das Sicherheitsprogramm Ladungssicherung richtet sich an Fahrerinnen und Fahrer und andere verantwortliche Personen im Betrieb – beispielsweise aus den Bereichen Disposition, Kraftverkehrsleitung, Verladen oder Fuhrparkleitung. Das Programm verdeutlicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, wie wichtig Ladungssicherung ist. Sie erfahren, inwiefern sie in ihrem Bereich verantwortlich für die Ladungssicherung sind und lernen, geeignete Maßnahmen zur Ladungssicherung auszuwählen und durchzuführen.

Inhalte

Im Sicherheitsprogramm Ladungssicherung werden folgende Themen behandelt:

- Vorschriften und Verantwortungsbereiche
- Physikalische Grundlagen der Ladungssicherung
- Kippgefahren bei falscher Ladung
- Eignung des Fahrzeugs
- Lastverteilungspläne
- Einrichtungen und Hilfsmittel zur Ladungssicherung

Methoden

Die Seminare werden von speziell ausgebildeten und zertifizierten Moderierenden geleitet. In den Gesprächen sorgen diese dafür, dass die Kenntnisse und Erfahrungen der Teilnehmenden einbezogen werden. So kommen unterschiedliche Sichtweisen und Perspektiven zur Sprache.



Durch realitätsnahe Demonstrationen erleben die Teilnehmenden, wie schnell Ladung in Bewegung geraten kann. Dies trägt dazu bei, dass sie die Bedeutung der richtigen Ladungssicherung erkennen und in ihrem Verantwortungsbereich eine entsprechende Aufmerksamkeit entwickeln.

Die eigenen Voraussetzungen als Fahrerinnen oder als Fahrer werden in Beziehung gesetzt zu äußeren Bedingungen (Witterung, Fahrbahn) sowie zu den besonderen Faktoren, die bei der Beförderung von Personen hinzukommen. Die Moderierenden thematisieren auch den Umgang mit Stress, Ermüdung und Ärger. Die am Seminar Teilnehmenden lernen, Ladungssicherung richtig anzuwenden und auf ihren betrieblichen Verantwortungsbereich zu übertragen. Ausgewählte Ladungssicherung wird an einem Lkw demonstriert und von den Teilnehmenden praktisch umgesetzt. Auch Fahrerinnen oder Fahrer mit langjähriger Praxis können von dem Sicherheitsprogramm profitieren.

Programmdurchführung

Das Programm wird in vier Varianten angeboten:

1. Eintägiges, betriebsspezifisches Grundlagenseminar für Fahrende und verantwortliche Personen
2. Zweitägiges, betriebsspezifisches Seminar für Fahrende und verantwortliche Personen
3. Zweitägiges, betriebsübergreifendes Seminar für Fahrende
4. Zweitägiges, betriebsübergreifendes Seminar für verantwortliche Personen

Herausgegeben von:

Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR) e.V.
Jägerstraße 67-69 • 10117 Berlin

T +49 (0)30 22 66 77 1-0
F +49 (0)30 22 66 77 1-29
E info@dvr.de

www.dvr.de

V.i.S.d.P.: Stefan Grieger, Hauptgeschäftsführer